

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 88 (2013)
Heft: 9

Artikel: Die Freiheit verlieren? Wir Jungen sagen NEIN
Autor: Egger, Mike
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-717016>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Freiheit verlieren? Wir Jungen sagen NEIN

Sicherheit, Eigenständigkeit und Neutralität abschaffen? Wir Jungen sagen NEIN! Am 22. September 2013 stimmen wir über die GSoA-Initiative zur Abschaffung der Wehrpflicht ab. Was harmlos klingt, ist eine grosse Gefahr für die Sicherheit und Neutralität der Schweiz. Faktisch käme eine Abschaffung der Wehrpflicht einer Abschaffung der Armee gleich.

MIKE EGGER, KANTONSRAT, GESCHÄFTSFÜHRER YOUNG4FUN

Dagegen müssen wir uns mit aller Kraft wehren.

Da gerade die jungen Leute direkt von der Wehrpflicht betroffen sind und von aktuellen Erfahrungen aus dem Dienst berichten können, ist es enorm wichtig, dass sich Junge unabhängige Leute im Abstimmungskampf gegen die Armee-Abschaffungsinitiative einsetzen.

Positive Erfahrung

Ich selbst absolvierte meine Rekrutenschule erst vergangenen Sommer. Die Erfahrungen und Erinnerungen, die ich persönlich in der RS sammeln konnte, waren sehr positiv.

Ich bin überzeugt, die Schweiz braucht eine starke Milizarmee. Ohne Wehrpflicht kann die Schweiz ihre Sicherheitsaufträge,

die in der Bundesverfassung verankert sind, nicht mehr ausführen. Die logische Schlussfolgerung daraus ist, dass wir einer internationalen Organisation wie zum Beispiel der NATO beitreten müssten, um unsere Sicherheitsaufgabe gemäss Bundesverfassung ausführen zu können.

Das Beispiel Österreich

Bei einem Beitritt in eine solche Organisation wären die Konsequenzen enorm. Dann bestimmt nicht mehr das Schweizervolk, was militärpolitisch passiert, sondern ein Gremium der NATO.

Dazu käme, dass die Schweiz ihre grösste Stärke verlieren würde, nämlich unsere Neutralität. Bei einer «Freiwilligenarmee» ist zudem die Gefahr gross, dass es zu wenigen Führungsleute und Auszubildende

gibt. Auch in der Europäischen-Union ist die Abschaffung der Wehrpflicht ein Thema, gerade aktuell war es in Österreich.

Doch die österreichische Bevölkerung gab an der Urne ein deutliches Zeichen zugunsten der Armee ab. Die Erfahrungen aus dem benachbarten Ausland bestätigen uns die oben genannten Probleme deutlich. Grossbritannien muss Soldaten aus Gefängnissen rekrutieren und auch in Spanien, wo die Arbeitslosenquote sehr hoch ist, gibt es Probleme, genügend junge Menschen für die Armee zu begeistern.

Young4Fun pro Wehrpflicht

Damit dies verhindert wird und unsere Schweiz eigenständig bleibt, unterstützt Young4Fun das Überparteiliche Jugendkomitee Nein zur Armee-Abschaffung. 



Bild: LvB FU 30

Die Schweiz muss eigenständig, souverän und frei bleiben. Grundlage dafür ist eine gut gerüstete, gut ausgebildete Milizarmee.